

In Frankreich wurde gegen Jewago ein Verdachtshinweis erlassen

19.03.2026

Dem Beschuldigten wird vorgeworfen, eine kriminelle Vereinigung gegründet und geleitet zu haben, Vermögenswerte in besonders großem Umfang veruntreut und Erträge aus kriminellen Handlungen gewaschen zu haben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Dem Beschuldigten wird vorgeworfen, eine kriminelle Vereinigung gegründet und geleitet zu haben, Vermögenswerte in besonders großem Umfang veruntreut und Erträge aus kriminellen Handlungen gewaschen zu haben.

In Frankreich wurde dem ukrainischen Oligarchen, der in den Fall der Veruntreuung von Geldern der Bank „Finanzen und Kredit“ verwickelt ist, eine Anklageschrift zugestellt. Dies teilte das Staatliche Ermittlungsbüro am 19. März mit.

Es handelt sich um den ehemaligen Abgeordneten und Begünstigten der Bank „Finanzen und Kredit“, Konstantin Schewaho.

Es wird darauf hingewiesen, dass die prozessuale Maßnahme heute in Frankreich durchgeführt wurde. Zu diesem Zweck reiste eine ukrainische Delegation, bestehend aus Ermittlern des Staatlichen Ermittlungsbüros und Staatsanwälten der Generalstaatsanwaltschaft, im Rahmen der Erledigung von Ersuchen um internationale Rechtshilfe nach Paris.

Die Vorwürfe wurden der französischen Nationalen Betrugsbekämpfungsbehörde übergeben.

Es handelt sich um ein Strafverfahren wegen der Gründung einer kriminellen Vereinigung und der Veruntreuung von Geldern der Bank „Finanzen und Kredit“. Nach Angaben der Ermittler organisierte der Oligarch ein kriminelles System unter Beteiligung von Bankmitarbeitern.

Die Ermittler stellten fest, dass die Beteiligten Kredite an ein Unternehmen vergaben, das unter der Kontrolle des Beschuldigten steht. Anschließend wurden die Gelder über Scheingeschäfte auf Konten von nicht ansässigen Unternehmen transferiert, um sie weiter zu legalisieren. Die Gesamtsumme der festgestellten Verluste beläuft sich auf über 519 Millionen Hrywnja.

Dem Oligarchen wird vorgeworfen:

, der zuvor Eigentümer der Bank „Finanzen und Kredit“ war, die sich seit 2015 in Liquidation befindet.

Die Vermögenswerte des Unternehmers Schewaho wurden an die ARMA übertragen

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 275

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.